

## Inhaltsübersicht

Vorwort .....	V
Inhaltsverzeichnis .....	IX
Abkürzungsverzeichnis .....	XXI
§1 Einleitung .....	1
<i>A. Anlass der Untersuchung</i> .....	3
<i>B. Vielzahl offener Fragen</i> .....	4
<i>C. Gang der Untersuchung</i> .....	4
§2 Die Gegenleistung im Insolvenzanfechtungsrecht .....	7
<i>A. Grundgedanken und System des Insolvenzanfechtungsrechts</i> .....	9
<i>B. Kompensation der Gläubigerbenachteiligung, §129 Abs. 1 InsO</i> .....	27
<i>C. Anforderungen an die Gegenleistung</i> .....	88
<i>D. Gegenansprüche des Anfechtungsgegners –         System der §§143, 144 InsO</i> .....	145
<i>E. Zusammenfassung zu §2</i> .....	215
§3 Die Gegenleistung im Rahmen des Zahlungsverbots .....	217
<i>A. Grundlagen des Zahlungsverbots</i> .....	220
<i>B. Berücksichtigung von Gegenleistungen und Parallelen         zur Anfechtung</i> .....	232
<i>C. Verortung und Wirkung der ausgleichenden Gegenleistung</i> .....	283
<i>D. Gegenansprüche des Geschäftsleiters</i> .....	291
<i>E. Beweislastverteilung und Verjährung</i> .....	314
<i>F. Zusammenfassung zu §3</i> .....	318

§ 4 Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse .....	321
<i>A. Insolvenzanfechtungsrecht</i> .....	321
<i>B. Zahlungsverbot</i> .....	322
Literaturverzeichnis .....	325
Sachregister .....	349

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Inhaltsübersicht .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XXI
§1 Einleitung .....	1
A. <i>Anlass der Untersuchung</i> .....	3
B. <i>Vielzahl offener Fragen</i> .....	4
C. <i>Gang der Untersuchung</i> .....	4
§2 Die Gegenleistung im Insolvenzanfechtungsrecht .....	7
A. <i>Grundgedanken und System des Insolvenzanfechtungsrechts</i> .....	9
I. Zweckpluralität der §§ 129 ff. InsO .....	9
1. Bestmögliche Haftungsverwirklichung und Massegenerierung .....	9
2. Erstreckung der §§ 81, 91 InsO auf die Krise des Schuldners .....	10
3. <i>Par conditio creditorum</i> als (unzureichender) Erklärungsansatz .....	10
4. Notwendige systematisierende Differenzierungen .....	12
II. Interessenausgleich und limitierendes Prinzip der Anfechtung .....	13
1. Bestandsinteresse als limitierendes Prinzip der Anfechtung .....	14
2. Subjektive Voraussetzungen und zeitliche Begrenzungen .....	14
3. Fokus auf den Leistungsaustausch – Bargeschäftsprivileg .....	15
4. Interessenabwägung als Charakteristikum des Anfechtungsrechts .....	16
III. Dogmatik des Anfechtungsanspruchs nach § 143 Abs. 1 InsO .....	17
1. § 143 Abs. 1 S. 1 InsO als Mittel zum Zweck .....	17
a) Wiederherstellung des früheren Vermögensbestands .....	17
b) Massemehrung vs. Massebereicherung .....	19
2. Bezüge zum allgemeinen Zivilrecht .....	20
a) Anfechtungsrecht als Bereicherungsrecht? .....	21
b) Anfechtungsrecht als Schadensrecht? .....	24
3. § 143 Abs. 1 InsO als Anspruch eigener Art .....	25
IV. Weichenstellung für die Behandlung der Gegenleistung .....	26

B. <i>Kompensation der Gläubigerbenachteiligung, §129 Abs. 1 InsO</i> . . . . .	27
I. Der Benachteiligungsbegriff . . . . .	28
1. Anfechtungsrechtliche Differenzhypothese und wirtschaftliche Betrachtung . . . . .	28
2. Spielarten der Gläubigerbenachteiligung . . . . .	30
a) Unmittelbare Gläubigerbenachteiligung . . . . .	31
b) Mittelbare Gläubigerbenachteiligung . . . . .	31
3. Fehlen und Entfall der Gläubigerbenachteiligung . . . . .	32
4. Implikationen für die Behandlung der Gegenleistung . . . . .	33
II. Berücksichtigung der Gegenleistung auf Ebene des § 129 Abs. 1 InsO? . . .	34
1. Herrschende Ansicht . . . . .	35
2. Dogmatische Unklarheiten . . . . .	36
a) Grundsatz der Einzelbetrachtung . . . . .	37
b) Eingeschränkte Absage an die Vorteilsausgleichung . . . . .	38
aa) Der Biersteuerfall – BGH NZI 2009, 644 . . . . .	39
bb) Unterscheidung zwischen unmittelbaren und mittelbaren Vorteilen . . . . .	39
c) Verortung der Gegenleistung . . . . .	42
aa) Die formalistische Sichtweise . . . . .	42
bb) Ausnahmsweise Verklammerung von Leistung und Gegenleistung . . . . .	45
d) Zwischenergebnis zu 2. . . . .	47
3. Systematische Einwände gegen Berücksichtigung i. R. d. § 129 Abs. 1 InsO . . . . .	48
a) Abgrenzung zum Bargeschäftsprivileg des § 142 Abs. 1 InsO . . . . .	48
aa) Meinungsstand . . . . .	49
bb) Eigenständige Anwendungsbereiche . . . . .	50
(1) Zur Feststellung der Gläubigerbenachteiligung i. R. d. § 129 Abs. 1 InsO . . . . .	51
(2) Reichweite des Bargeschäftsprivilegs . . . . .	52
(3) Schnittmenge und Unterschiede . . . . .	54
(4) Zum Verhältnis der §§ 129 Abs. 1, 142 Abs. 1, 133 Abs. 1 InsO . . . . .	55
cc) Zwischenergebnis zu a) . . . . .	56
b) Verhältnis zur rechtsfolgenseitigen Behandlung der Gegenleistung .	57
aa) Unterlaufen des § 144 InsO durch tatbestandliche Berücksichtigung? . . . . .	58
bb) Beweislastewägungen . . . . .	59
c) Zwischenergebnis zu 3. . . . .	61
4. Ergebnis zu II. . . . .	61
III. Partiiell fehlender Ausgleich und Untergang der Gegenleistung . . . . .	62
1. Problemaufriss . . . . .	63
2. Einheitliche Anrechnungslösung im Schadens- und Bereicherungsrecht	64
3. Anrechnung der minderwertigen oder untergegangenen Gegenleistung?	66

a)	Wertdifferenzhaftung in der Rechtsprechung . . . . .	66
aa)	Anfechtung einer Honorarvereinbarung – BGHZ 77, 250 . . . . .	66
bb)	Revolvierende Gewährung von Gesellschafterdarlehen (Stackelkredit) . . . . .	67
cc)	Erneutes Ausreichen von Barmitteln durch Darlehensgeber . . . . .	70
b)	Rechtsfolgenseitige Beschränkung auf Leistungswertdifferenz (Häsemeyer) . . . . .	71
c)	Saldierung unter Berücksichtigung des Insolvenzrisikos (Bitter) . . . . .	72
4.	Stellungnahme . . . . .	73
a)	Rechtsfolgenseitige Rückgewähr anstelle tatbestandlicher Anrechnung . . . . .	74
aa)	Wortlaut des § 129 Abs. 1 InsO . . . . .	74
bb)	Gesetzessystematik . . . . .	75
(1)	Anwendungsbereich des § 144 InsO . . . . .	75
(2)	Keine Saldotheorie im Anfechtungsrecht . . . . .	76
(3)	Differenzierung zwischen unmittelbarer und mittelbarer Benachteiligung . . . . .	77
(4)	Sonderstellung des Bargeschäftsprivilegs . . . . .	77
cc)	Präventions- und Wiederherstellungsfunktion des Anfechtungsrechts . . . . .	78
dd)	Zwischenergebnis zu a) . . . . .	79
b)	Sachgerechte Risikozuteilung? . . . . .	79
aa)	Asymmetrische Risikoverteilung der §§ 143, 144 InsO . . . . .	80
bb)	Trennung zwischen Insolvenz- und Entreicherungsrisiko . . . . .	81
cc)	Übergang der Entreicherungsgefahr mit Verfahrenseröffnung? . . . . .	83
dd)	Effiziente und interessengerechte Risikotragung . . . . .	83
(1)	Insolvenzbedingte Interessenverschiebung . . . . .	83
(2)	Interessenabwägung zwischen Gläubigergesamtheit und Anfechtungsgegner . . . . .	84
(3)	Anreizstruktur des Anfechtungsrechts . . . . .	85
ee)	Abgrenzung zur Risikozuteilung i. R. d. § 15b InsO . . . . .	85
ff)	Problemfälle . . . . .	86
5.	Ergebnis zu III. . . . .	87
IV.	Ergebnis zu B. . . . .	87
C.	Anforderungen an die Gegenleistung . . . . .	88
I.	Bewertungskriterien bei § 129 Abs. 1 InsO und § 142 InsO . . . . .	88
1.	Verknüpfung mit der Schuldnerleistung . . . . .	89
2.	Zeitliche Abfolge des Leistungsaustauschs . . . . .	91
3.	Gleichwertigkeit – abschließend bei § 142 InsO, Indiz bei § 129 Abs. 1 InsO . . . . .	92
a)	Marktwertabgleich der jeweiligen Leistungen . . . . .	93
aa)	Berücksichtigung der Umstände des Leistungsaustauschs . . . . .	94
bb)	Krise des Schuldners . . . . .	94

b)	Nützlichkeit der Gegenleistung? . . . . .	96
aa)	Nützlichkeitskriterium i. R. d. Vorsatzanfechtung . . . . .	96
bb)	Zurückweisung durch Reform des Insolvenzanfechtungsrechts . . . . .	97
cc)	Stellungnahme . . . . .	98
4.	Gleichwertige Verwertbarkeit für Ausgleich der Gläubigerbenachteiligung . . . . .	100
a)	Abgrenzung zum Gleichwertigkeitskriterium des § 142 Abs. 1 InsO . . . . .	101
b)	Unverwertbarkeit zugeflossener (unpfändbarer) Gegenleistungen . . . . .	102
c)	Verwertbarkeit von Dienst- und Arbeitsleistungen? . . . . .	103
aa)	Weites Verständnis des Verwertbarkeitsbegriffs . . . . .	103
bb)	Beweislasterleichterung bei festgestellter Gleichwertigkeit . . . . .	104
cc)	Fortlaufender Vermögensverfall und mittelbare Benachteiligung . . . . .	105
d)	Erschwerte Verwertbarkeit . . . . .	106
e)	Zwischenergebnis zu 4. . . . .	107
5.	Endgültiger Zufluss der Gegenleistung? . . . . .	108
a)	Abgeschlossener Leistungsaustausch i. R. d. § 142 InsO . . . . .	108
b)	Vollwertige, fällige und durchsetzbare Forderung i. R. d. § 129 Abs. 1 InsO . . . . .	109
6.	Maßgeblicher Zeitpunkt des Ausgleichs . . . . .	110
7.	Ergebnis zu I. . . . .	111
II.	Perspektivwechsel bei der Unentgeltlichkeitsanfechtung nach § 134 InsO . . . . .	112
1.	Bestimmung der Unentgeltlichkeit der Schuldnerleistung . . . . .	113
a)	Problemfall inäquivalenter Leistungsaustausch . . . . .	114
b)	Meinungsstand . . . . .	115
aa)	Objektiver Maßstab in Literatur und früherer Rechtsprechung . . . . .	115
bb)	Subjektive Ausrichtung des § 134 InsO . . . . .	117
(1)	Rechtsgeschäftliches Unentgeltlichkeitsverständnis . . . . .	117
(2)	Freigiebigkeitswille als einschränkendes subjektives Merkmal . . . . .	118
cc)	Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs . . . . .	119
(1)	Zunehmende Versubjektivierung anhand des Freigiebigkeitswillens . . . . .	119
(a)	Anteilskauf – BGH NZI 2017, 68 . . . . .	119
(b)	Bearbeitungsgebühren-Fall – BGHZ 214, 350 . . . . .	120
(c)	Minderjährige Treuhänderin – BGH NZI 2017, 854 . . . . .	122
(d)	Grundstückskauf – BGH NZG 2021, 81 . . . . .	123
(2)	Vorerst unverändert objektiver Maßstab im Dreipersonenverhältnis . . . . .	124
c)	Stellungnahme . . . . .	125
aa)	Wortlaut des § 134 InsO . . . . .	126
bb)	Wille des historischen Gesetzgebers . . . . .	127
cc)	Systematische Verortung des § 134 InsO im Insolvenzanfechtungsrecht . . . . .	128
(1)	Vertrauensschutz durch subjektive Anforderungen . . . . .	128

(2) Rechtsfolgende Privilegierung des § 143 Abs. 2 S. 1 InsO . . . . .	130
(3) Abgrenzung zu § 132 Abs. 1 InsO . . . . .	130
dd) Telos und Abwägung der Unentgeltlichkeitsanfechtung . . . . .	131
(1) Unzureichende Interessenabwägung der objektiven Ansicht? . . . . .	131
(2) Vom Abfluss- zum Zuflussprinzip . . . . .	131
(3) Resonanz in der Rechtsprechung . . . . .	133
d) Zwischenergebnis zu 1. . . . .	134
2. Abweichende Bewertungskriterien . . . . .	135
a) Identifizierung einer entgelttauglichen Gegenleistung . . . . .	135
aa) Zuordnung anhand des Kausalverhältnisses . . . . .	136
bb) Kausale oder konditionale Verknüpfung unter wirtschaftlichem Maßstab . . . . .	137
cc) Gegenleistung im Dreipersonenverhältnis . . . . .	138
(1) Herrschende Ansicht – Verlust einer vollwertigen Forderung . . . . .	138
(2) Kritik . . . . .	139
(a) Maßgeblichkeit der Parteienabrede auch im Dreipersonenverhältnis . . . . .	139
(b) Unbeachtlichkeit der Werthaltigkeit der erloschenen Forderung . . . . .	140
b) Äquivalenz von Leistung und Gegenleistung . . . . .	142
aa) Objektive Gleichwertigkeitskontrolle mit Beurteilungsspielraum . . . . .	142
bb) Maßgeblicher Bewertungszeitpunkt . . . . .	142
c) Zwischenergebnis zu 2. . . . .	143
III. Ergebnis zu C. . . . .	144
<i>D. Gegenansprüche des Anfechtungsgegners – System der §§ 143, 144 InsO . . . . .</i>	145
I. Anspruch auf Herausgabe oder hilfsweise Wertersatz, § 143 Abs. 1 InsO . . . . .	146
1. Inhalt und System des § 143 Abs. 1 InsO . . . . .	146
2. Anspruchsinhalt bei Anfechtung teilweise unentgeltlicher Leistungen . . . . .	148
a) Differenzierungen bei Unteilbarkeit der Schuldnerleistung . . . . .	148
b) Stellungnahme . . . . .	150
II. Gegenansprüche des Anfechtungsgegners, § 144 InsO . . . . .	151
1. Herrschende Ansicht zur Handhabung des § 144 InsO . . . . .	152
a) Begründungsansätze . . . . .	153
aa) Rückgriff auf den Grundsatz der Einzelbetrachtung? . . . . .	153
bb) Fortschreibung der §§ 38, 39 KO . . . . .	154
b) Wertungswidersprüche . . . . .	156
c) Zwischenergebnis zu 1. . . . .	159
2. Gegenstimmen in der Literatur . . . . .	159

a)	Keine Privilegierung des vorleistenden Anfechtungsgegners .....	160
b)	Umfassende Anwendung des § 144 Abs. 2 S. 1 InsO unter Berücksichtigung des übernommenen Insolvenzrisikos .....	160
c)	Rücktritt des Anfechtungsgegners und Rückforderung der Gegenleistung .....	161
d)	Stellungnahme .....	162
3.	Eigener Ansatz: Zweckorientierte Auslegung des § 144 InsO .....	163
a)	Ausfluss des Wiederherstellungsprinzips .....	163
b)	Berücksichtigung des übernommenen Insolvenzrisikos .....	164
c)	Ineinandergreifende Anwendung der Abs. 1 und 2 des § 144 InsO ..	165
aa)	Isolierte Anfechtung des Erfüllungsgeschäfts .....	167
(1)	Vorleistung des Anfechtungsgegners .....	167
(2)	Vorleistung des Schuldners oder Leistungsaustausch Zug um Zug .....	167
(a)	Rückgewähr der wechselseitig erbrachten Leistungen .	168
(b)	Kumulatives Wiederaufleben der Erfüllungsforderungen .....	170
(c)	Parallele zu § 103 InsO und Teilhabe am Insolvenzverfahren mit potentieller Nichterfüllungsforderung .....	170
(aa)	Erfüllungswahlrecht nach Rückabwicklung des Leistungsaustauschs? .....	171
(bb)	Insolvenzforderung auf unmittelbaren „Gewinn“ aus Leistungsaustausch .....	174
(cc)	Ermittlung der Höhe der Nichterfüllungsforderung .....	176
(dd)	Zwischenergebnis zu (c) .....	178
(d)	Wahlrecht bei entreicherter Masse: § 144 Abs. 1 oder Abs. 2 S. 2 InsO? .....	179
(3)	Zwischenergebnis zu aa) .....	180
bb)	(Zusätzliche) Anfechtung des Verpflichtungsgeschäfts .....	181
(1)	Ausschließliche Anwendung des § 144 Abs. 2 InsO .....	182
(2)	Übernommenes Insolvenzrisiko – Vorleistungskriterium ..	183
(a)	Herrschende Ansicht .....	183
(b)	Gegenansicht .....	184
(c)	Stellungnahme .....	185
(aa)	Ergänzung der Deckungsanfechtung .....	186
(bb)	Wertungszusammenhang des § 144 InsO .....	187
(3)	Zwischenergebnis zu bb) .....	189
d)	Zwischenergebnis zu 3. ....	189
4.	Voraussetzungen einer Rückgewähr der Gegenleistung .....	191
a)	Umfang des Gegenleistungsbegriffs und der Erstattungspflicht .....	192
b)	Kein Erstattungsanspruch bei nicht be- oder entreicherter Masse ...	193
aa)	Fortlaufende Bereicherung der Masse .....	194



(1) Gegenständliche Unterscheidbarkeit der Gegenleistung in der Masse . . . . .	194
(a) Bestandteil der freien Masse bei Rückgewähr des anfechtbar Erlangten . . . . .	194
(b) Surrogate . . . . .	195
(2) Wertmäßige Bereicherung der Masse . . . . .	196
(a) Geldgegenleistungen . . . . .	197
(aa) Fortlaufend verbliebenes Kontoguthaben bzw. Kassenbestand . . . . .	197
(bb) Partielle Entreicherung und anteilige Kürzung . . . . .	199
(b) Nicht-gegenständliche Dienst- und Arbeitsleistungen . . . . .	200
(3) Zwischenergebnis zu aa) . . . . .	201
bb) Begrenzte Risikotragung des Anfechtungsgegners . . . . .	202
(1) Gefahrübergang auf die Masse . . . . .	203
(2) Bösgläubigkeit des Insolvenzverwalters . . . . .	205
c) Zwischenergebnis zu 4. . . . .	206
III. Anspruchsinhalt, Beweislast und Anspruchsdurchsetzung . . . . .	207
1. § 144 Abs. 1 InsO . . . . .	207
a) Erfüllungsforderung des Anfechtungsgegners . . . . .	207
b) Aufrechenbarkeit der wiederaufgelebten Forderung? . . . . .	208
2. § 144 Abs. 2 S. 1 InsO . . . . .	208
a) Vollständige Rückabwicklung oder Wertdifferenzhaftung in Sonderfällen? . . . . .	210
aa) Parallele zur Unentgeltlichkeitsanfechtung unteilbarer Leistungen . . . . .	210
bb) Unzulänglichkeit einer Vergleichslösung . . . . .	211
cc) Wahlrecht des Insolvenzverwalters . . . . .	211
dd) Zwischenergebnis zu a) . . . . .	213
b) Darlegungs- und Beweislast . . . . .	213
c) Zurückbehaltungsrecht des Anfechtungsgegners . . . . .	214
IV. Ergebnis zu D. . . . .	214
E. Zusammenfassung zu § 2 . . . . .	215
§ 3 Die Gegenleistung im Rahmen des Zahlungsverbots . . . . .	217
A. Grundlagen des Zahlungsverbots . . . . .	220
I. Entwicklung und praktische Relevanz der Zahlungsverbote . . . . .	220
II. Normzweck des Zahlungsverbots . . . . .	222
1. Ausgleich von Masseschmälerungen . . . . .	222
2. Anreiz zum Liquiditätsmanagement und zur Insolvenzantragstellung . . . . .	224
3. Ergänzung des insolvenzrechtlichen Haftungs- und Anreizsystems . . . . .	225
4. Zeitlicher Anwendungsbereich des Zahlungsverbots . . . . .	226

III. Tatbestandsvoraussetzungen des § 15b InsO .....	227
1. Materielle Insolvenz der Gesellschaft .....	227
2. (Masseschmälernde) Zahlung i. S. d. § 15b InsO .....	228
3. Verschulden des Geschäftsleiters .....	229
a) Einfacher Fahrlässigkeitsmaßstab .....	230
b) Exkulpationsmöglichkeit, § 15b Abs. 1 S. 2 InsO .....	230
<i>B. Berücksichtigung von Gegenleistungen und Parallelen zur Anfechtung .....</i>	<i>232</i>
I. Dogmatischer Ausgangspunkt .....	233
1. Urstreit um die dogmatische Einordnung des Zahlungsverbots .....	234
a) Schadensersatzrechtliches Verständnis .....	234
b) Herrschende Ansicht: Erstattungsanspruch eigener Art .....	235
c) Stellungnahme .....	235
2. Weichenstellung für die prinzipielle Berücksichtigung von Gegenleistungen .....	236
II. Eindämmung durch den Bundesgerichtshof und § 15b InsO .....	237
1. Entscheidungskaskade des II. Zivilsenats .....	237
a) Revolvierendes Darlehen – BGHZ 203, 218 .....	237
b) Einzug sicherungsabgetretener Forderungen auf debitorisches Konto .....	238
c) Keine Anwendbarkeit der Regeln zu § 142 InsO – BGH NZG 2017, 1034 .....	240
2. Kritik im Schrifttum und offene Fragen .....	242
3. Vermittelnder Ansatz des § 15b Abs. 4 S. 2 InsO .....	243
III. Vorbild Insolvenzanfechtung .....	244
1. Verknüpfung mit dem Insolvenzanfechtungsrecht .....	244
a) Zurückgewiesener Rückgriff auf Regelungen zum Bargeschäftsprivileg .....	245
b) Die Parallele zur Gläubigerbenachteiligung des § 129 Abs. 1 InsO ..	246
2. Der Grundsatz der Einzelbetrachtung beim Zahlungsverbot .....	247
IV. Anforderungen an die Anrechenbarkeit der Gegenleistung .....	248
1. Unmittelbarkeitserfordernis .....	248
a) Orientierung am anfechtungsrechtlichen Unmittelbarkeitserfordernis .....	248
b) Ausdruck der Einzelbetrachtung .....	250
2. Zeitliche Abfolge des Leistungsaustauschs .....	250
a) Kein Ausgleich durch bereits zugeflossene Vorleistungen .....	251
b) Abschwächung bei Leistungsaustausch Zug um Zug .....	253
3. Bewertungszeitpunkt – fortdauernde Kompensation .....	253
a) Die Lösung des Bundesgerichtshofs und ihre Vorteile .....	254
b) Kritik und Stellungnahme .....	255
aa) Ausgangspunkt: Das einfache Austauschgeschäft .....	255
bb) Rechtsökonomische Unstimmigkeiten .....	256

(1) Anreiz zur übermäßigen Risikoübernahme . . . . .	256
(2) Risikotragung im Verhältnis von Geschäftsleiter und Gläubigern . . . . .	257
cc) Auslegung der Norm . . . . .	258
(1) Wortlaut des § 15b Abs. 4 S. 1, Abs. 1 S. 1 InsO . . . . .	258
(2) Historisch . . . . .	258
(3) Systematik der Norm – Rolle des § 15b Abs. 1 S. 2 InsO . . . . .	259
(4) Zweck der Zahlungsverbote . . . . .	260
dd) Lückenschließung durch andere Haftungstatbestände? . . . . .	261
(1) Insolvenverschleppungshaftung, §§ 823 Abs. 2 BGB i. V. m. 15a Abs. 1 InsO . . . . .	261
(2) Geschäftsführerhaftung nach § 43 Abs. 2 GmbHG . . . . .	262
c) Erforderliche Rückkehr zur Zeitraumbetrachtung . . . . .	263
aa) Risikotragung über die Insolvenzeröffnung hinaus . . . . .	264
(1) Letzte mündliche Verhandlung des Haftungsprozesses . . . . .	264
(2) Vom Insolvenzverwalter verschuldeter Untergang der Gegenleistung . . . . .	266
bb) Anpassung der Risikoverteilung an dynamische Transaktionsgeschehen . . . . .	267
(1) Vermutung zugunsten des Geschäftsleiters . . . . .	267
(2) Mittel gegen Potenzierung des Erstattungsanspruchs . . . . .	269
d) Zwischenergebnis zu 3. . . . .	270
4. Bewertungsmaßstab – gleichwertige Verwertbarkeit der Gegenleistung? . . . . .	271
a) Ansetzung zum Liquidationswert . . . . .	272
b) Verwertbarkeit im Insolvenzverfahren . . . . .	273
aa) Geringwertige Wirtschafts- und Verbrauchsgüter . . . . .	273
bb) Dienst- und Arbeitsleistungen . . . . .	273
(1) Perpetuierung in der Masse bei wirtschaftlicher Betrachtung . . . . .	274
(2) Beweiserleichterung durch Vermutungsregelung . . . . .	275
cc) Forderungen . . . . .	276
(1) Aktivtausch . . . . .	276
(2) Kein endgültiger Vermögenszufluss . . . . .	277
(3) Wahlrecht des Insolvenzverwalters . . . . .	278
(4) Zwischenergebnis . . . . .	279
c) Marktpreis als Indiz für Liquidationswert? . . . . .	280
V. Ergebnis zu B. . . . .	281
C. <i>Verortung und Wirkung der ausgleichenden Gegenleistung</i> . . . . .	283
I. Tatbestandliche Anrechnung des Massezuflusses beim Zahlungsbegriff . . . . .	283
1. Meinungsstand . . . . .	283
2. Stellungnahme . . . . .	284

II.	Haftungsbeschränkung auf Wertdifferenz bei partiellem Ausgleich . . . . .	285
1.	Habersack/Foerster – entsprechende Anwendung des § 144 InsO . . . . .	286
2.	Herrschende Ansicht – Wertdifferenzhaftung . . . . .	286
3.	Stellungnahme . . . . .	287
a)	Wertmäßiger Ansatz des § 15b Abs. 4 S. 1, Abs. 1 S. 1 InsO . . . . .	288
b)	Keine übermäßige Belastung mit Verwertung der Gegenleistung . . . . .	288
c)	Vorzugswürdigkeit der Wertdifferenzhaftung . . . . .	289
4.	Zwischenergebnis zu II. . . . .	290
III.	Ergebnis zu C. . . . .	291
D.	<i>Gegenansprüche des Geschäftsleiters</i> . . . . .	291
I.	Befriedigung einer Insolvenzforderung . . . . .	292
1.	Anspruch auf die fiktive Insolvenzquote . . . . .	293
2.	Wiederaufleben der erloschenen Forderung, § 144 Abs. 1 InsO analog . . . . .	294
3.	Stellungnahme . . . . .	294
4.	Zwischenergebnis zu I. . . . .	296
II.	Das Verhältnis von Erstattungsanspruch und Insolvenzanfechtung . . . . .	296
1.	Leistungsverweigerungsrecht bei Anfechtbarkeit der Zahlung? . . . . .	298
2.	Innenausgleich zwischen Geschäftsleiter und Anfechtungsgegner . . . . .	300
a)	Vorrangige Haftung des Anfechtungsgegners? . . . . .	300
aa)	Argumentation der herrschenden Ansicht . . . . .	300
bb)	Kritik im Schrifttum . . . . .	301
(1)	Bangha-Szabo . . . . .	301
(2)	Drescher . . . . .	302
cc)	Stellungnahme . . . . .	303
(1)	Kein Entfall der Gläubigerbenachteiligung bei Erstattungsleistung . . . . .	303
(2)	Haftungsordnung im Innenverhältnis zum Anfechtungsgegner . . . . .	304
(a)	Vergleichbare Beteiligung an Vermögensverlagerung . . . . .	304
(b)	Anfechtungsgegner als unmittelbarer Profiteur der Zahlung . . . . .	305
(c)	Inkohärenz der Gegenkonzepte . . . . .	306
(d)	Gläubigergleichbehandlung und Effizienz des Haftungskonzepts . . . . .	307
b)	Dogmatische Grundlage . . . . .	308
aa)	§ 255 BGB oder §§ 421 ff. BGB? . . . . .	308
bb)	Stellungnahme . . . . .	310
3.	Zwischenergebnis zu II. . . . .	310
III.	Haftungsabwicklung und Gegenleistung im Verhältnis zwischen Geschäftsleiter und Anfechtungsgegner . . . . .	311
1.	Abtretung der wiederaufgelebten Insolvenzforderung . . . . .	311
2.	Erstattung der Gegenleistung aus der Insolvenzmasse . . . . .	311

3. Keine Einbeziehung der Masse bei Wertersatzanspruch des Anfechtungsgegners .....	312
IV. Ergebnis zu D. ....	313
<i>E. Beweislastverteilung und Verjährung</i> .....	314
I. Darlegungs- und Beweislast .....	314
II. Verjährung .....	315
1. Abweichende Verjährung von Erstattungs- und Anfechtungsanspruch	315
2. Stellungnahme .....	316
III. Ergebnis zu E. ....	317
<i>F. Zusammenfassung zu § 3</i> .....	318
§ 4 Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse .....	321
<i>A. Insolvenzanfechtungsrecht</i> .....	321
<i>B. Zahlungsverbot</i> .....	322
Literaturverzeichnis .....	325
Sachregister .....	349